



Datum: 25. November 2018

AfD-Fraktion im Emsland
Hauptkanal rechts 102, 26871 Papenburg

Landkreis Emsland
Landrat
Reinhard Winter
Ordenierderung 1
49716 Meppen

Ansprechpartner: Jens Schmitz
Position: Fraktionsvorsitzender
E-Mail: jens.schmitz@afd-emsland.de
Internet: <http://www.afd-emsland.de>

Antrag für die Kreistagssitzung am 17.12.2018

Sehr geehrter Herr Landrat Winter,

als Fraktionsvorsitzender der Alternative für Deutschland (AfD) im Emsland beantrage ich, für die Kreistagssitzung am 17.12.2018 folgenden Antrag als Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Antrag:

Schaffung eines Pflicht-Informationskurses "Einführung in das kommunale Abfalltrennungs- und Entsorgungssystem" für Asylbewerber, Bürgerkriegs- und Wirtschaftsflüchtlinge im Rahmen einer Integrationsvereinbarung

Sachdarstellung mit Begründung:

Vielen Asylbewerbern, Bürgerkriegs- und Wirtschaftsflüchtlingen ist das umfangreiche und komplexe Abfall-Entsorgungssystem in Deutschland unbekannt oder unverständlich. Aus diesem Grunde gibt es in manchen Flüchtlingsunterkünften und andernorts oft ein Müllproblem.

Vgl.:

- <http://www.haz.de/Hannover/Aus-der-Stadt/uebersicht/Rattenbefall-am-alten-Maritim-Hotel>

- <http://ems-portal.de/index.php/2018/02/23/papenburg-raeumt-auf-2018-gegen-die-vermuellung-in-der-stadt/>
- https://www.youtube.com/watch?v=_ejv8EXyC2w

(Spiegel TV Magazin: Flüchtlinge lernen Mülltrennung)

Wie der Leiter der ESBA GmbH unserer Fraktion in einem persönlichen Gespräch bestätigte, wird das Thema Mülltrennung in den bestehenden Integrationskursen bisher nur beiläufig erwähnt bzw. thematisch behandelt. Das reicht natürlich nicht aus, um ein Grundverständnis zu entwickeln und zu fördern.

Im Rahmen einer mehrtägigen Ortsbesichtigung des emsländischen Abfallwirtschaftsbetriebes können die Kenntnisse über das gesamte Mülltrennungssystem des Landkreises Emsland praxisnah erworben werden. Eine sog. "Integrationsvereinbarung", vergleichbar mit der "Eingliederungsvereinbarung" (EGV) nach §37 Abs. 2 SGB III oder nach §15 SGB II, könnte neben sozialen Kompetenzen auch berufliche Perspektiven und Chancen aufzeigen.

Durch eine falsche Sortierung entstehen naturgemäß auch hohe Sortierkosten für den emsländischen Abfallwirtschaftsbetrieb. Ferner verursachen Müllberge bei Mietshäusern und in Parks ein großes Unverständnis in der Bevölkerung.

Dieses Projekt soll vor allem einer praxisnahen Integration und Akkulturation zur Vorbereitung auf ein Leben in Deutschland dienen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen, ein Konzept für einen Pflicht-Informationskurs "Einführung in das kommunale Abfalltrennungs- und Entsorgungssystem" für Flüchtlinge auszuarbeiten und öffentlich auszuschreiben. Die durch die Verwaltung zu erstellende Integrationsvereinbarung ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Konzepts.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Schmitz

Fraktionsvorsitzender
der AfD-Kreistagsfraktion